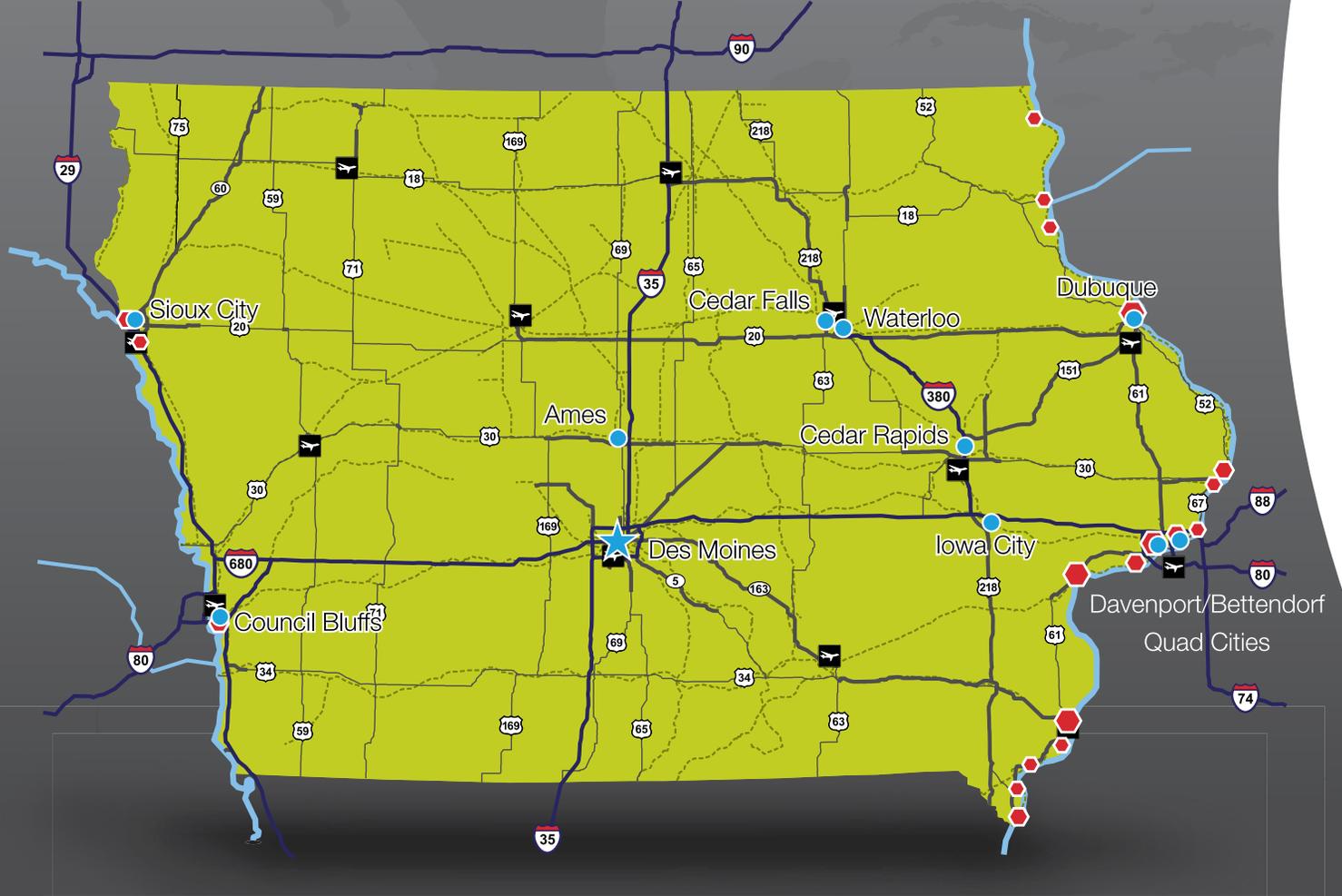
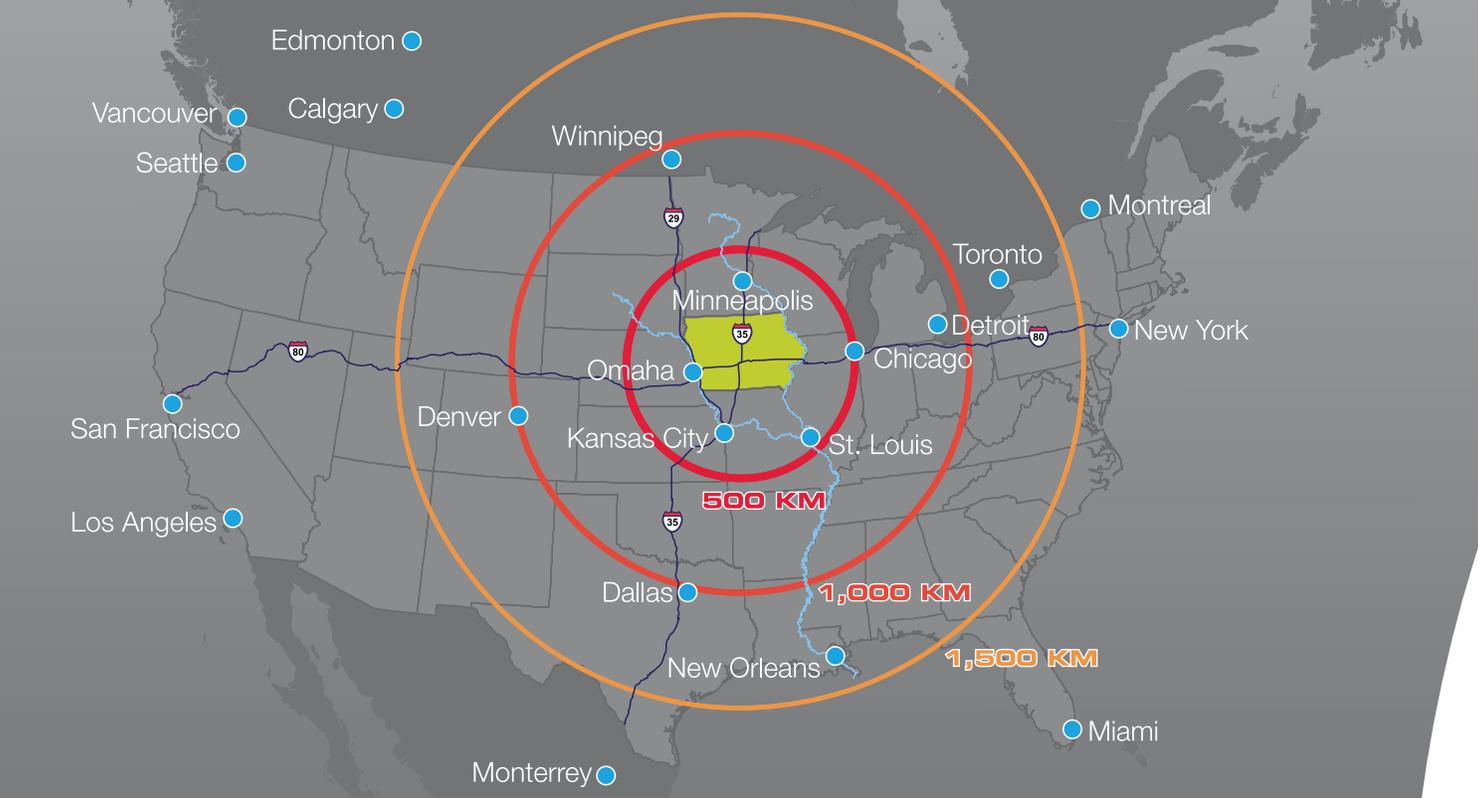


The logo for IOWA economic development features the word "IOWA" in a bold, sans-serif font. The letter "O" is stylized as a green circle with a white center. Below "IOWA" is the phrase "economic development" in a smaller, lowercase, sans-serif font. A registered trademark symbol (®) is located at the end of the word "IOWA".

IOWA
economic development[®]



INTERSTATE HIGHWAY [Autobahn]	4-SPURIG AUSGEBAUTE SCHNELLSTRASSE	SCHNELLSTRASSE
EISENBAHNLINE	FLUGHAFEN	
FRACHTKAHN SERVICE:	7 ODER MEHR TERMINALS	3 - 6 TERMINALS
		1 - 2 TERMINALS

INVESTITIONSSTANDORT IOWA: EIN ÜBERBLICK

Iowa liegt im Mittleren Westen, einer Region, die häufig als 'American Heartland' bezeichnet wird. Der Bundesstaat hat 3 Millionen Einwohner und verfügt über eine Fläche von 145.741 km² (dies entspricht etwa 2/5 der Fläche Deutschlands, bzw. der doppelten Größe Bayerns). Der Staat befindet sich westlich von Chicago, Illinois, und wird von den beiden Flüssen Mississippi im Osten und Missouri im Westen begrenzt.

Unternehmen aller Größenordnungen, die Expansionspläne für Nordamerika hegen, finden in Iowa eine Reihe an vorteilhaften Standortstrukturen vor, die einen nachhaltigen Geschäftserfolg begünstigen.

Iowas zentrale geographische Lage bietet vielfältige intermodale Transportmöglichkeiten, die Verbindungen zwischen See- und Binnenschiffen, Straßenfahrzeugen, Eisenbahnen, Pipelines und Flugzeugen ermöglichen. Ein gut ausgebautes Glasfasernetz für Breitbandtechnologie bietet die Möglichkeit, Unternehmen über elektronische Medien weltweit zu vernetzen.

Die amerikanischen Großstädte Chicago, Milwaukee, St. Louis, Kansas City, Omaha und Minneapolis/St. Paul sind alle in nur wenigen Stunden Fahrt von Iowas Landesgrenzen aus zu erreichen. Drei der bedeutendsten Interstate Highways führen durch Iowa: die Interstate 35 bildet die Nord-Süd Verbindung zwischen Kanada und Mexiko, die Interstate 80 verbindet New York und Kalifornien und Interstate 29 erschließt die Märkte im Westen Iowas und darüber hinaus.

Iowa ist weltweit anerkannt als führender landwirtschaftlicher Erzeuger von Mais, Sojabohnen, Schweinefleisch und Eiern und verfügt über einen bedeutenden Nahrungsmittelsektor. Iowas Wirtschaft ist aber vielfältig und wird durch eine starke Fertigungsindustrie, dynamische Biowissenschaften sowie Finanzdienstleistungen geprägt.

VERARBEITENDES GEWERBE

Die Fertigungsindustrie trägt maßgeblich zu Iowas Wirtschaftskraft bei und es lohnt sich, die einzelnen Aspekte näher zu betrachten, die Ihrem Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil bringen könnten:

- Das verarbeitende Gewerbe ist Iowas größter Industriesektor und trägt \$28,1 Milliarden jährlich zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) bei
- Im Bereich der Landmaschinen und Bauausrüstungen ist die Konzentration in Iowa neun mal größer als im Rest der USA
- Circa 20,2 % des Fertigungssektors entfällt auf die Lebensmittelindustrie – der Bundesstaat produziert etwa acht Prozent der gesamten Nahrungsmittelproduktion der USA

Iowas Hauptindustrien zeugen von hoher Leistungskraft für die amerikanische Wirtschaft: die Bereiche Industrielle Metallverarbeitung, Präzisionsmaschinen für Automatisierungsanlagen, Umweltprodukte, digitale und elektronische Komponenten sowie Anlagen für die Energieerzeugung sind alle hochspezialisiert. Weitere Schlüsselindustrien umfassen:

- Luftfahrt und Verteidigung
- Industriechemikalien
- Bauelemente
- Nutzfahrzeuge
- Nahrungsmittel und –inhaltsstoffe
- Druck- und Verpackungserzeugnisse
- Medikamente und medizinische Hilfsmittel

Eine zunehmende Anzahl von Unternehmen in Iowa schätzt es, einen Teil des Stromverbrauchs aus Windenergie beziehen zu können. Iowa verfügt über Regionen mit höchst effizienten Windressourcen. Weiterhin ist der Bau von vier wichtigen Hochspannungsleitungen vorgesehen, die es erlauben würden, Strom aus überschüssiger Windenergieerzeugung aus dem Mittleren Westen in verschiedene regionale Stromleitungsnetze einzuspeisen.

- Bezogen auf den Anteil der Windenergie an der Gesamtstromerzeugung liegt Iowa mit 36,6% an erster Stelle unter den 50 US-Bundesstaaten (AWEA, 2016)
- Mit 6.952 MW installierter Windenergiekapazität ist Iowa zweitgrößter Windenergieerzeuger unter den 50 US-Bundesstaaten (AWEA, 2016)

DAS VERARBEITENDE GEWERBE
HAT EINEN ANTEIL VON

17,8%

**AN IOWAS
BRUTTOINLANDSPRODUKT**





HERSTELLER VON LAND- UND BAUMASCHINEN
BESCHÄFTIGEN ÜBER
38.000 MITARBEITER
UND ERZIELEN JAHRESERLÖSE IM GESAMTWERT VON
\$6,1 MILLIARDEN

IN BEZUG AUF DEN ANTEIL DES
VERARBEITENDEN GEWERBES AM BIP
RANGIERT IOWA REGELMÄßIG
UNTER DEN ERSTEN 10 BUNDESSTAATEN



QUELLE: Bureau of Economic Analysis, 2016



F&E AUSGABEN IM BEREICH
BIOTECHNOLOGIE LIEGEN IN IOWA

**30%
HÖHER**

ALS DER
US-DURCHSCHNITT

QUELLE: Biotechnology Innovation Organization, 2015



IN IOWA WERDEN

27%

DER GESAMTEN
BIOETHANOLPRODUKTION
DER USA ERZEUGT

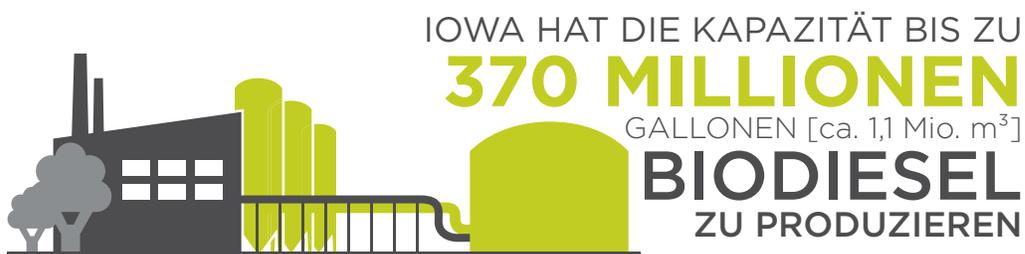
QUELLE: U.S. Energy Information Administration, 2016

BIOWISSENSCHAFTEN

Die Erfolge in der Landwirtschaft und die Forschungskapazitäten des Bundesstaates in der Pflanzen- und Tierkunde sowie in der Medizin haben dazu geführt, dass sich Iowas Bioindustrien zu einem bedeutenden Wirtschaftsfaktor entwickeln. Von Start-up Unternehmen bis hin zu internationalen Marktführern in Forschung und Entwicklung schaffen Iowas Biotechnologieunternehmen durch ihre Innovationen den Ansporn für zukünftiges Wirtschaftswachstum.

Iowas Vorrangstellung in der Bioökonomie entstammt der erfolgreichen Nutzung seiner natürlichen Ressourcen – es verfügt über einige der ertragreichsten Ackerböden der USA – und dem Einsatz der Biotechnologie, um den Nutzwert der Anbaupflanzen zu steigern und auf diese Weise neue und wachsende Märkte zu erschließen.

- Iowa exportiert pharmazeutische Güter im Wert von \$270 Mio. in 56 Länder (Global Trade Information Service 2016)
- Iowa ist der größte Hersteller von Bioethanol in den USA. Die 42 Ethanolanlagen haben eine Gesamtkapazität von über vier Mrd. Gallonen [ca. 15 Mio. m³] (Iowa Renewable Fuels Association, 2017)
- Mit 11 Bioraffinerien ist Iowa der größte Hersteller von Biodiesel in den USA, mit einer Gesamtkapazität von ca. 370 Mio. Gallonen [ca. 1,1 Mio. m³] (Energy Information Administration, Iowa Biodiesel Board, 2016)
- In bezug auf Biodiesel hat Iowa einen Anteil von fast 16% an den gesamten amerikanischen Produktionskapazitäten (Energy Information Administration)
- Iowa verfügt über die zweitgrößten Reserven an Biomasse der USA, mit der Möglichkeit, 14,7 Mio. dry tons [ca. 13,3 Mio. Tonnen] Biomasse (Maiskerne sowie zellulosehaltige Pflanzenteile) pro Jahr zu ernten (National Renewable Energy Laboratory)
- Aufgrund der hohen Konzentration an vorhandenen Rohstoffen und landwirtschaftlichen Ressourcen spielt Iowa somit eine führende Rolle bei der Erschließung und Erweiterung des Marktes für verarbeitete, auf Biomasse basierender, Kraftstoffe und Chemikalien
- 2016 hat Iowa das, in den USA einzigartige ‚Renewable Chemicals Production Tax Credit‘ Fördermittelprogramm beschlossen, das die Produktion von hochwertigen chemischen Zwischenprodukten auf Basis alternativer Rohstoffquellen, unterstützt.



FINANZDIENSTLEISTUNGSSEKTOR

Iowa hat ein günstiges Umfeld für einen erfolgreichen Versicherungs- und Finanzdienstleistungssektor geschaffen, der mittlerweile sechs Prozent zum Bruttoinlandsprodukt beiträgt. Versicherungsunternehmen bietet Iowa einen der niedrigsten Versicherungsteuersätze der USA und erhebt keine Versicherungsteuer auf Annuitäten- oder bestimmte Lebensversicherungsverträge. Darüberhinaus gibt es einen großen Pool an qualifizierten und erfahrenen Arbeitskräften.

- Iowa rangiert auf dem zweiten Platz unter den 50 amerikanischen Bundesstaaten gemessen an dem Anteil, den die Versicherungsindustrie zum Iowa BIP beiträgt (Bureau of Economic Analysis)
- Iowas Führungsposition in bezug auf das regulative Umfeld für die Versicherungswirtschaft ist unumstritten
- Der Sektor hat einen guten Ruf für Versicherungspolicen erlangt, die wirksam, bedarfsgesteuert und ausgewogen sind

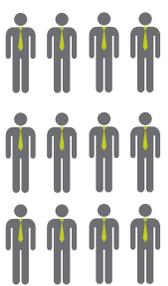
In jüngster Zeit haben einige namhafte, international bekannte Unternehmen in großem Stil Rechenzentren in Iowa etabliert – ein weiterer Beweis für Iowas Vorsprung in der Informations- und Kommunikationstechnologie. Die Gründe für diese Investitionen sind unter anderem:

- Niedrige Energiekosten
- Ereignisarm an Naturkatastrophen
- Zugang zu Erneuerbaren Energien



IOWA HAT
EINEN DER
NIEDRIGSTEN
VERSICHERUNGSTEUERSÄTZE
DER USA





IOWAS TECHNOLOGIEUNTERNEHMEN
BESCHÄFTIGEN MEHR ALS

74.000

ARBEITNEHMER



MEHR ALS

140

VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN
HABEN IHREN HAUPTSITZ IN IOWA

UNTERNEHMEN IN IOWA



BILDUNGSWESEN UND INNOVATION

Die Grundlage von Iowas erfolgreicher Wirtschaft sind nicht zuletzt seine hervorragenden Bildungsinstitutionen. Das kontinuierliche Engagement im Bildungsbereich führt zu einer hohen Abschlussrate bei den Abiturjahrgängen, womit Iowa unter den 10 besten Bundesstaaten der USA liegt. Mehr als 90 % der Arbeitskräfte besitzen das Abiturzeugnis. Davon haben über 79% einen weiteren technischen Abschluss oder die Universität besucht.

Iowa erhält regelmäßig sehr gute Bewertungen für sein Bildungssystem, darunter u.a. eine sehr hohe Bewertung vom Business Facilities Magazine. In standardisierten Tests, die USA-weit durchgeführt werden, schneiden Iowas Studenten häufig besser ab, als ihre Kommilitonen in anderen Bundesstaaten.

Renommierete Forschungseinrichtungen an Iowas drei staatlichen Universitäten sowie die Forschungsparks der Iowa State University in Ames und der University of Iowa in Iowa City unterstützen die Innovationskraft ansässiger Unternehmen. Weitere Einrichtungen, wie der Verbund der 15 regionalen Berufsfachschulen, die über ein Glasfasernetzwerk miteinander kommunizieren, sowie eine Reihe von Partnerschaften öffentlicher und privater Institutionen, bieten unzählige Forschungsmöglichkeiten um neue Technologien gemeinsam mit den Unternehmen zu entwickeln.

Gut ausgebildete Arbeitskräfte sind einer der wichtigsten Faktoren für den Erfolg eines Unternehmens. Iowas flächendeckendes Netz an Berufsfachschulen in Kombination mit industriespezifischen Förderprogrammen bietet maßgeschneiderte Lehr- und Ausbildungsgänge an, auf welche Unternehmen zurückgreifen können. Die Mischung aus der im Mittleren Westen starken Arbeitsmoral und einem erstklassigen Bildungssystem sorgen für hochproduktive Arbeitskräfte.

LEBENSQUALITÄT

Die Bevölkerung Iowas ist einerseits gekennzeichnet durch eine hohe Arbeitsmoral, andererseits legt sie im allgemeinen Wert auf ein ausgewogenes Arbeits- und Freizeitverhältnis. Es ist ein großartiger Ort um das Leben zu genießen, zu arbeiten, seinen Hobbys nachzugehen und Kinder großzuziehen. Der Bundesstaat bietet ein sehr gutes staatliches Bildungssystem, zahlreiche Unterhaltungsangebote, sichere Gemeinden und kurze Wege zur Arbeit. So können Unternehmensziele gut mit privaten und finanziellen Bedürfnissen vereinbart werden.

GESCHÄFTSVORTEILE

Der Bundesstaat Iowa verfügt über ein vorteilhaftes Wirtschaftsklima und eine herausragende haushaltspolitische Kompetenz. Unternehmen profitieren von einer unternehmerfreundlichen Politik, attraktiven staatlichen Förderprogrammen und produktiven Arbeitskräften.

Folgende Geschäftsvorteile machen Iowa zu einer der besten Adressen für Investoren in den USA:

- Niedrige Betriebskosten – geringere Kosten für Versicherungen, Strom, Grund und Boden, Baukosten und Miete von Gebäuden
- In Iowa herrscht Wahlfreiheit bezüglich der Mitgliedschaft in Gewerkschaften. Arbeitnehmer können frei entscheiden, ob sie einer Gewerkschaft beitreten möchten.
- Iowa ist einer der wenigen US Bundesstaaten, die über die letzten Jahre kontinuierlich eine auszahlbare Steuergutschrift für Forschungs- und Entwicklungsausgaben angeboten haben
- Iowa steht an sechster Stelle der am besten verwalteten US Bundesstaaten (24/7 Wall Street, 2016)

Iowas vorteilhaftes Steuersystem

- Iowa Körperschaftsteuer (Iowa Corporate Income Tax):
 - Single-Factor: Iowas Körperschaftsteuer basiert nur auf Gewinnen aus Verkäufen innerhalb des Bundesstaates
 - Non-unitary Corporate Income Tax: berücksichtigt nur die Niederlassung(en) in Iowa zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens
 - Möglichkeit von Steuergutschriften in Abhängigkeit von der Anzahl der geschaffenen Arbeitsplätze und der Höhe der Kapitalinvestition
- Keine Umsatz- oder Mehrwertsteuer (Sales or Use Tax) auf industrielle Maschinen, Ausrüstungen oder Computer
- Keine Sales or Use Tax auf Strom oder Gas, die für den Produktionsprozess benötigt werden
- Keine Umsatz- oder Mehrwertsteuer auf Produktionsmaterialien, die im Herstellungsprozess verwendet werden
- Keine Personal Property (Inventory) Tax
- Keine Vermögensteuer (Property Tax) auf Produktionsmaschinen und -anlagen

STROMKOSTEN
FÜR GEWERBLICHE NUTZUNG
SIND IN IOWA

19%

NIEDRIGER ALS DER US-DURCHSCHNITT



QUELLE: U.S. Energy Information Administration, 2017





KOSTEN FÜR ERDGAS
ERBLICHEN NUTZUNG LIEGEN
20%
ER DEM US-DURCHSCHNITT

QUELLE: U.S. Energy Information Administration, 2017



15% - 20%
NIEDRIGERE MIETEN
UND BAUKOSTEN
FÜR GEWERBEFLÄCHEN IN IOWA

IOWA: DATEN UND FAKTEN

Geographie und Demographie

- Einwohnerzahl: 3.134.693 (U.S. Census Bureau, 2017)
- Kernmarkt von 33 Millionen Einwohnern innerhalb der Region Iowa und der sechs umliegenden Bundesstaaten
- Landfläche: 145.741 km² inklusive 1.036 km² Binnengewässer
- 85 Prozent der Fläche Iowas (12,3 Mio. ha) ist landwirtschaftlich nutzbar – einer der höchsten Werte in den USA

Wirtschaft

- Bruttoinlandsprodukt: 157,7 Milliarden US Dollar (Bureau of Economic Analysis, 2016)
- Pro-Kopf Einkommen: 46.794 US Dollar (Bureau of Economic Analysis, 2016)
- Pro-Kopf betrachtet, ist Iowa der zweit-reichste unter den landwirtschaftlich geprägten US-Bundesstaaten mit Gesamteinnahmen aus dem Agrarsektor in Höhe von 27,4 Milliarden US Dollar (2015)

Geschäftsumfeld

- Iowa steht an neunter Stelle der wettbewerbsfähigsten US Bundesstaaten (CNBC, 2016)
- Drei Ballungszentren Iowas sind in der 'Best Places for Business' Studie des Forbes Magazins gelistet. Die Hauptstadt Des Moines liegt auf dem 6. Platz (Forbes, 2016)
- Iowa wird regelmäßig als Bundesstaat mit äußerst niedrigen durchschnittlichen Unternehmenskosten bewertet (CNBC, 2016)
- Die durchschnittlichen Kosten für den Stromverbrauch pro kWSt für industrielle Unternehmen liegen in Iowa um 22 Prozent unter dem US Mittelwert. (U.S. Energy Information Administration, 2016)
- Iowa verfügt über eine sehr hohe Lebensqualität und liegt an dritter Stelle im Vergleich der US Bundesstaaten. In die Bewertung fließen 43 Faktoren ein, unter anderem das Durchschnittseinkommen, das öffentliche Schul- und Gesundheitswesen und die Kriminalitätsrate (CQ Press, 2016)

Internationaler Handel

Wir alle leben im globalen Wettbewerb und Iowas Unternehmen sind bestrebt, sich an der Erschließung internationaler Märkte zu beteiligen.

- Im Jahr 2016 exportierte Iowa über \$12,1 Mrd. an verarbeiteten Gütern
- 83 Prozent der Iowa Exportunternehmen sind KMUs
- Die fünf Hauptexportmärkte für Iowa sind: Kanada, Mexiko, China, Japan und Großbritannien
- Die fünf Hauptexportkategorien umfassen: Maschinenbau, Fleisch, Cerealien, Ausrüstungen für Transportmittel, und Lebensmittelabfallprodukte/Tierfutter

WEITERE INFORMATIONEN

Iowas Wirtschaftsförderungsbehörde, die Iowa Economic Development Authority (IEDA), arbeitet mit Unternehmen und Gemeinden zusammen, um Iowas Wirtschaft zu unterstützen und weiteres Wachstum zu ermöglichen. IEDA kann Unternehmen wie folgt fördern:

- Direkte finanzielle Beihilfen, Steuergutschriften und Weiterbildungsmaßnahmen, die an die Schaffung von Arbeitsplätzen und Kapitalinvestitionen gebunden sind
- Vertrauliche Beratung bei der Standortsuche (Informationen zu Rechtsvorschriften, Wirtschaftsklima, Gemeindestatistiken, freistehenden Gebäuden und vielem mehr)
- Fachliche Beratung für in Iowa ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Expansionsplänen, bei der Ansiedlung neuer Unternehmen sowie Direktinvestitionen aus dem Ausland
- Unterstützung bei der Suche nach verfügbaren Gebäuden und Grundstücken über eine von der IEDA kostenlos zur Verfügung gestellten Datenbank
- Beratung zu behördlichen Genehmigungsverfahren

Für weitere Informationen zu Iowas Geschäftsumfeld, Fördermittelprogrammen, verfügbaren Gebäuden, Grundstücksflächen etc. besuchen Sie bitte unsere Webseite: iowaeconomicdevelopment.com.

KONTAKT

Kontaktieren Sie die IEDA jederzeit unter iowa@iowa-eu.de oder rufen Sie unser Europabüro in Frankfurt am Main an, Tel.: +49-69-283858. Alle Anfragen werden streng vertraulich gehandhabt.



IOWA ECONOMIC DEVELOPMENT AUTHORITY

200 East Grand Avenue
Des Moines, IA 50309 USA

Phone: +1.515.348.6200

opportunities@iowaeda.com

iowaeconomicdevelopment.com

 [iowaeconomicdevelopment](https://www.facebook.com/iowaeconomicdevelopment)

 [businessiowa](https://twitter.com/businessiowa)